

PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 20.10.1989 IM HILTON HOTEL,
NEW ORLEANS

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

B. Brinkmann eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er dankt im Namen des Vorstands dem Kongreßpräsidenten, H. Polesky, und allen Personen, die an den Vorbereitungen zur Tagung mitgewirkt haben.

TOP 2 Totenehrung

Seit dem letzten Kongreß ist der Vorstand über das Hinscheiden folgender Mitglieder in Kenntnis gesetzt worden:

Dr. Benstead, UK

Prof. Dr. Krah, BRD

Prof. Dr. Krauland, BRD

Prof. Dr. Marn, Jugoslavien

Der Vorsitzende bitte die Anwesenden, sich im Gedenken an die Verstorbenen zu erheben.

TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung in Wien
(27.8.1989)

Dem Vorstand sind bezüglich dieses Protokolls keine Kommentare zugegangen. Da keine weitere Diskussion verlangt wird, ist das obgenannte Protokoll genehmigt.

TOP 4 Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer

4.1. Bericht des Vorsitzenden

B. Brinkmann berichtet, daß der Vorstand seine Amtsgeschäfte seit dem Kongreß in Wien in nur 4 Sitzungen erledigen konnte.

Die bei dieser Tagung gebrachten Arbeiten wurden als "Advances in Forensic Haemogenetics 2" veröffentlicht. Diese Reihe wird fortgesetzt und es ist geplant, die in New Orlaens präsentierten Arbeiten als "Advances in Forensic Haemogenetics 3" zu drucken.

Die DNA Kommission erarbeitete in 3 Sitzungen Empfehlungen, die in mehreren wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht werden. Die Arbeit der Kommission wird fortgesetzt, wobei insbesondere Probleme der Biostatistik und der Standardisierung im Vordergrund stehen werden. Die Mitglieder der Gesellschaft werden ersucht, Anregungen und Kommentare an die DNA Kommission zu senden.

Weitere Laboratorien, die ihre Hilfe bei der Abklärung problematischer Fälle anbieten können, sollen sich beim Schriftführer der Gesellschaft melden.

Da keine Einreichungen für den wissenschaftlichen Preis der Gesellschaft einlangten, schlägt B. Brinkmann vor, die Statuten des Preises zu ändern (Weglassen der 2. Hälfte des letzten Satzes von §1). Ferner soll die Existenz des Preises in den nächsten Rundschreiben besonders hervorgehoben werden, und auch die Tatsache, daß sowohl bereits veröffentlichte als auch unveröffentlichte Manuskripte eingereicht werden können.

Von Vorstand wird W. Mayr vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

Ergebnis: für Mayr:	68
gegen:	1
Enthaltungen:	2
Gesamtzahl:	71

W. Mayr ist als Schriftführer gewählt.

6.3. Wahl des Vertreters für alle Arbeitsgemeinschaften

Von Vorstand wird U. Rossi vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

Ergebnis: für Rossi:	68
gegen:	2
Enthaltungen:	2
Gesamtzahl:	72

U. Rossi ist als Vertreter für alle Arbeitsgemeinschaften gewählt.

6.4. Wahl von zwei Kassenprüfern

G. de Lange und A. Kloostermann (Vertreter: A. Carracedo und V. Pascali) werden per acclamationem gewählt.

TOP 7 Ort und Präsident des nächsten Internationalen Kongresses

Zwei Vorschläge langten beim Vorstand ein: Hamburg (H.H. Koppe und W. Martin) und Mainz (C. Rittner). Die Mitgliederversammlung sprach sich in einer geheimen Wahl für Mainz aus (37 Stimmen für Mainz, 29 für Hamburg, 4 ungültige Stimmen).

TOP 8 Varia

B. Brinkmann schlägt eine Änderung in den Statuten des Preises vor (siehe TOP 4.1.), die einstimmig akzeptiert wird.

Der Vorsitzende dankt allen Teilnehmern und schließt die Sitzung.